

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 6

Illustration: "Glaubt wohl ich könn euch nochmals helfen?"
Autor: Steger, Hans Ulrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Glaubt wohl ich könn euch nochmals helfen?“

Wenn zwei dasselbe tun...

Als ich kürzlich durch die Freie StraÙe in Basel ging, hörte ich einen Dienstmann einem gerade vorbeigehenden Kollegen zurufen: «Kumm hilf mir schnäll mit däm Kaste», worauf der Angerufene bereitwillig Hand an den Kasten legte und gegen den Hausgang stemmte. Nach einer Weile rief der erste Dienstmann: «Den verdammten Kasten bringen wir nicht heraus», worauf der zweite Dienstmann erstaunt er-

widerte: «Du dumme Ch..., i ha gmaint dä Kaste miessi ine!»
E. K.

Schutz vor Erkältungskrankheiten durch
Aktivierung der inneren Abwehrkräfte

Planzym
mit Vitamin C

In Apotheken Fr. 2.50 und 9.—

Der natürliche Kräfte-Stimulator

Das progressive Hotel

Reisender: «Kann ich ein Zimmer haben, bitte?»

Chef de Réception: «Ja, gern, also im ersten Stock hätten wir ein schönes Zimmer mit Balkon zu Franken zehn, dann im zweiten eines zu acht Franken, und im dritten Stock nach hinten eines zu sechs Franken.»

Reisender: «Ja, es tut mir leid, ich fürchte, Ihr Hotel ist mir nicht ganz hoch genug.»
J. R. M.